

## Werbeaktion für Nazi-Aussteigerinitiative

---

**Mit einem Trojanischen Shirt hat EXIT – Deutschland, die Aussteigerinitiative für Rechtsextreme, für Aufsehen in der rechtsextremen Szene und darüber hinaus gesorgt. Auf dem Rechtsrockfestival „Rock für Deutschland“ am 06. August in Gera hat die Organisation T-Shirts verteilen lassen, die erst in den eigenen vier Wänden ihre wahre Absicht offenbaren.**

EXIT-Deutschland unterstützt Personen, die der rechtsextremen Szene den Rücken kehren wollen und hilft ihnen beim Ausstieg. Um die Zielgruppe zu erreichen, hat das Team von EXIT eine besondere Methode angewandt, ein Trojaner T-Shirt.

EXIT ließ 250 T-Shirts mit einem abwaschbaren Aufdruck herstellen, der einen Totenkopf und die Aufschriften „Hardcore Rebellen“, sowie die geschwenkten Fahnen der freien Kräfte zeigt. Darunter befand sich ein nichtabwaschbarer Aufdruck mit der Botschaft „*Was dein T-Shirt kann, kannst Du auch – Wir helfen Dir Dich vom Rechtsextremismus zu lösen*“ und den EXIT Kontaktdaten.

Der Clou: erst beim Waschen in der Waschmaschine kam die wahre Botschaft zum Vorschein.

Damit der Trojaner bei der richtigen Zielgruppe ankam, hat EXIT eine fiktive Person erschaffen und in deren Namen Kontakt mit dem Veranstalter, der *NPD Thüringen*, aufgenommen. Unter dem Vorwand der anonymen Unterstützung wurden die T-Shirts als Spende für das Rechtsrock Festival „Rock für Deutschland“ angeboten. Am 06. August wurden die Trojanischen T-Shirts dann von den Organisatoren an die ersten Besucher Festivals verteilt, wie das angehängte Fotomaterial belegt. 24 Stunden nach dem Festival wurden die ersten SMS-Verteiler mit folgender Warnung bemüht: „*Achtung Fälschung! Gestern wurden auf dem RfD T-Shirts verschenkt, die unter dem Aufdruck Hardcore Rebellen eine Botschaft von Exit, dem staatlichen Aussteigerprogramm haben. Diese Botschaft wird erst nach dem Waschen sichtbar. Exit hat hier mehrere tausend Euro Steuergeld verschwendet*“ (sic.).

Bernd Wagner der Gründer von EXIT-Deutschland sagt zu dieser Aktion: „*Mit den T-Shirts wollten wir unser Angebot in der Szene bekannter machen und vor allem die jungen und noch nicht so gefestigten Rechtsextremen ansprechen*“.

EXIT-Deutschland

Postfach 76 01 12 - 13162 Berlin

Fax / Voicebox: 03212 - 174 58 90

Mobil: 0177 - 240 45 92

[info@exit-deutschland.de](mailto:info@exit-deutschland.de)

[www.exit-deutschland.de](http://www.exit-deutschland.de)

[www.facebook.com/exitdeutschland](http://www.facebook.com/exitdeutschland)

[www.youtube.com/exitdeutschlandvideo](http://www.youtube.com/exitdeutschlandvideo)



1. Foto: Verteilung der T-Shirts an der Kasse des des rechtsextremen Festivals „Rock für Deutschland“ Foto: EXIT-Deutschland



2. Foto: Ein Teilnehmer verlässt das Festivalgelände mit dem T-Shirt. Foto: EXIT-Deutschland